

KOROTAN

Spezial-Additiv

MIT VERFLÜSSIGENDER UND STABILISIERENDER WIRKUNG

ANWENDUNG

KOROTAN Additiv - flüssiges Kunstharzderivat für KORODUR-KOROTAN Industrieböden mit zusätzlich stabilisierenden Eigenschaften.

KOROTAN wird als Verarbeitungshilfe verwendet:

- für einschichtige KORODUR Hartstoffestriche auf frischem oder erhärtetem Tragbeton
- für alle zweischichtigen Systeme
- als Zusatzmittel bei Estrichen aller Art siehe auch Datenblatt KORODUR-KOROTAN Industrieböden.

EIGENSCHAFTEN

- wirkt stark verflüssigend und dispergierend
- wirkt Wasserabsonderungen entgegen, stabilisiert und homogenisiert den Frischmörtel
- erhöht die Verbundfähigkeit zum Untergrund
- beschleunigt die Frischmörtelfestigkeit, verkürzt den Arbeitstakt
- führt zur Verdichtungsoptimierung
- steigert Druck- und Biegezugfestigkeiten
- reduziert das Schwindverhalten und den Wasseranspruch des Estrichmörtels – je nach Ausgangskonsistenz – um bis 25%
- auch im Nassbereich einsetzbar
- physiologisch unbedenklich, nicht brennbar, kein Gefahrgut, nicht kennzeichnungspflichtig, umweltverträglich.

VERARBEITUNG

Zur Herstellung optimaler Verarbeitungseigenschaften empfehlen wir, den Estrichmörtel im Zwangsmischer oder in Estrichförder- und Mischmaschinen anzumischen.

Zunächst sollte der KORODUR Hartstoff (oder Estrich-Zuschlag) mit Zement und einer Teilwassermenge in steifer Konsistenz vorgemischt werden. Nachfolgend – je nach Anwendung – ca. 1 - 2% vom Zementgewicht KOROTAN zugeben und 3 Minuten intensiv mischen. Anschließend die für eine verarbeitungsfähige Konsistenz erforderliche Restwassermenge zugeben und noch kurze Zeit weitermischen.

DOSIERUNG

Für einschichtige KORODUR Hartstoffestriche auf frischem Tragbeton „frisch auf frisch“, ca. 1% vom Zementgewicht.

Bei einschichtigem KORODUR-KOROTAN-Industrieboden auf erhärtetem Tragbeton ca. 1,5 - 2% vom Zementgewicht.

Bei sonstigen Estrichsystemen ca. 1 - 2% vom Zementgewicht je nach Ausgangskonsistenz, Zementart und Art des Zuschlages.

Entsprechend der Zielsetzung kann mit KOROTAN der W/Z-Wert bei gleicher Konsistenz reduziert bzw. bei konstantem W/Z-Wert die Konsistenz plastischer eingestellt werden.

TECHNISCHE DATEN

Konsistenz: flüssig

Farbe: grün

pH-Wert: ca. 9

Dichte (20°C): 1,13 g/cm³

Verarbeitungstemperatur: > 5°C

HERSTELLUNG

KORODUR Westphal Hartbeton GmbH & Co., Werk Wattenscheid

Zert.: DIN EN ISO 9001:2000

LIEFERFORM

30 kg Gebinde

200 kg Gebinde

LAGERUNG

Vor Frost und starker Sonneneinstrahlung schützen. Max. 6 Monate lagerfähig, auch in angebrochenen, jedoch geschlossenen Gebinden.

HINWEIS

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen entsprechen unseren Erfahrungen. Wir empfehlen, die Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten abzustimmen und weisen auf unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen hin. Informationsunterlagen, Verarbeitungshinweise, Ausschreibungstexte und Prüfzeugnisse über die verschiedenen KORODUR Industriebodensysteme, KORODUR Hartstoffe, KORODUR Mörtel und bauchemische Produkte stehen zur Verfügung.

Stand: Januar 2007



KORODUR Westphal Hartbeton GmbH & Co.

Zentrale:
Wernher-von-Braun-Str. 4
92224 Amberg
Postfach 1653 • 92206 Amberg
Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59-0
Fax: +49 (0) 96 21 / 3 23 41
info@korodur.de

Werk Bochum-Wattenscheid:
Hohensteinstr. 19
44866 Bochum
Postfach 60 02 48 • 44842 Bochum
Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57-0
Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
wattenscheid@korodur.de

www.korodur.de

Werk Hirschau (AKW-Kick):
Georg-Schiffer-Str. 70
92242 Hirschau
Tel.: +49 (0) 96 22 / 1 83 15

